

Presseinformation

26. Juni 2020

Aalto-Musiktheater: Neuer Spielplan mit Gluck und Purcell

- „Orfeo|Euridice“ und „Dido and Aeneas“ statt „Tannhäuser“ und „Lucrezia Borgia“
- „Tristan XS“ und ein Sängerkonzert ergänzen Spielplan zum Beginn der neuen Saison

Vor dem Hintergrund weiterhin geltender Einschränkungen im Theaterbetrieb hat das Aalto-Musiktheater ein alternatives Programm für die Monate September bis Dezember der neuen Spielzeit 2020/2021 veröffentlicht. Die Opern „Orfeo|Euridice“ von Christoph Willibald Gluck und „Dido and Aeneas“ von Henry Purcell stehen nun als neue Premieren auf dem Spielplan. Die ursprünglich vorgesehenen Inszenierungen von „Tannhäuser“ und „Lucrezia Borgia“ werden dafür in einer der folgenden Spielzeiten zu erleben sein. Zum Auftakt der Saison begrüßen das Aalto-Ensemble und Gäste das Publikum unter dem Titel „O du, mein holder Abendstern“ mit einem Sängerkonzert der Extraklasse von Mozart bis Wagner, Verdi und Puccini. Und das Projekt „Tristan XS“ konzentriert sich ganz auf die beiden Hauptprotagonisten in Richard Wagners Meisterwerk „Tristan und Isolde“. Die drei Repertoirestücke „Die Fledermaus“, „La Traviata“ und „Yesterday“ feiern ihre Wiederaufnahme jeweils in gekürzten Fassungen. Das Theaterfest zur Saisonöffnung kann in diesem Jahr nicht stattfinden.

Paul-Georg Dittrich, der als „Tannhäuser“-Regisseur vorgesehen war, wird nun zunächst Christoph Willibald Glucks Reformoper „Orfeo|Euridice“ inszenieren, mit der der Komponist 1762 die traditionelle Opera seria und ihren barocken Plüsch herausgefordert hatte. Gemeinsam mit dem Videodesigner Vincent Stefan erzählt Dittrich das Stück als Dialog zwischen Menschen und Schatten, Körper und Seele, Leben und Tod. Der Regisseur wurde für seine Inszenierungen von „Wozzeck“ (2016) und „La damnation de Faust“ (2017) am Theater Bremen jeweils für den renommierten Theaterpreis „Der Faust“ nominiert. In dieser Spielzeit konnte er unter anderem mit „Boris Godunov“ an der Staatsoper Stuttgart und mit der Uraufführung „Wolfsschlucht“ an der Deutschen Oper Berlin für Aufmerksamkeit sorgen. Die musikalische Leitung hat Generalmusikdirektor Tomáš Netopil.

Premiere: 26. September 2020.

Zu den unbestrittenen Höhepunkten der Operngeschichte gehört Henry Purcells „Dido and Aeneas“. In nicht einmal einer Stunde erzählt der englische Barockmeister alles, was zum Thema Liebe gesagt werden muss. Auch für diese Premiere übernimmt mit Ben Baur der Regisseur der ursprünglich geplanten „Lucrezia Borgia“ die Inszenierung. Ben Baur, den man am Aalto-Theater bereits als Ausstatter von „Ariodante“ und „Der Barbier von Sevilla“ kennt, kann hier nun auch sein Essener Regie-Debüt feiern. Engagements als Regisseur führten ihn zuletzt etwa an das Staatstheater Braunschweig („La Bohème“), die Oper Graz („Roméo et Juliette“, „Il Trovatore“) und das Musiktheater im Revier Gelsenkirchen („Les Dialogues des Carmélites“). Am Pult der Essener Philharmoniker steht der junge Italiener Andrea Sanguineti, der am Aalto-Theater bereits „Carmen“, „La Bohème“ und „Der Nussknacker“ dirigiert hat.

Premiere: 21. November 2020.

Unter dem Titel „**O du, mein holder Abendstern**“ werden das Aalto-Ensemble und Gäste das Publikum zunächst mit einem Sängerefest der Extraklasse begrüßen: Die titelgebende Arie des Wolfram von Eschenbach aus Wagners „Tannhäuser“ gehört ebenso zum Programm wie Auszüge aus Verdis „Don Carlo“, Mozarts „Hochzeit des Figaro“ und „Die Entführung aus dem Serail“, Mascagnis „Cavalleria rusticana“, Donizettis „Liebestrank“ und Puccinis „La Bohème“. Am Flügel begleitet, schlüpfen die Solistinnen und Solisten in die Rollen von Helden und Schurken, Opfern und Bösewichten, Grafen und Dienern, Königen und Gesetzesbrechern und zeigen so die Ausdrucksvielfalt der Kunstform Oper.

Premiere: 5. September 2020

Als „Gipfel meiner bisherigen Kunst“ bezeichnete Richard Wagner im Dezember 1858 sein damals neues Werk „Tristan und Isolde“. Auf der Aalto-Bühne kommt die Oper nun als „**Tristan XS**“ zur konzertanten Aufführung: Im Mittelpunkt steht einzig und allein das Liebespaar. Alle äußeren Umstände und alle Nebenfiguren sind gestrichen. Kammermusikalisch reduziert, fokussiert die anderthalbstündige Bearbeitung von Armin Terzer die Handlung auf die großen Monologe und Duette von Tristan und Isolde und schlägt einen pausenlosen Bogen vom sehnsuchtsvollen Orchestervorspiel zu Isoldes verzücktem Liebestod. In den beiden Titelpartien sind mit Daniela Köhler und Daniel Johansson zwei ausgewiesene Wagner-Experten zu erleben, die in Essen nun ihre Rollendebüts geben.

Premiere: 2. Oktober 2020.

Eine Perle des Operettenrepertoires kehrt darüber hinaus auf die Bühne des Aalto-Theaters zurück: Johann Strauß' „**Die Fledermaus**“ ist ab dem 31. Oktober 2020 semikonzertant und in gekürzter Form zu erleben. Ebenfalls in einer gekürzten Fassung wird auch Giuseppe Verdis „**La Traviata**“ ab dem 18. Dezember 2020 wiederaufgenommen. Und aus der Musical-Revue „**Yesterday – Ein Rendezvous mit den 60ern**“ kommt ab dem 3. Dezember 2020 der zweite Teil mit den unvergesslichen Hits von Beatles, Beach Boys und Co. zur Aufführung.

Ihre Fortsetzung findet zudem die Reihe „**Künstlerlesen**“ im Café LIVRES, in der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Aalto-Theaters aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen.

Familienprogramm:

Im Rahmen des Kinder- und Jugendprogramms „Abenteuer Aalto“ bieten das Aalto-Theater und die Essener Philharmoniker ausgewählte Vorstellungen für Kinder von 3 bis 6 Jahren im Aalto-Foyer an. Im September laden Hexe Kleinlaut und ihre Truppe zu dem Stück „**Donnerröschen und der Forscherkönig**“ ein, das mit Ausschnitten aus Engelbert Humperdicks „Dornröschen“ die Welt der Oper erlebbar macht (*Termine: 5. und 6. September, jeweils um 15 Uhr*). Einen Monat später läutet Hexe Kleinlaut, unterstützt von Mitgliedern der Essener Philharmoniker, mit ihrem Programm „**Buntes Herbstgeraschel**“ die nächste Jahreszeit ein (*Termine: 4. Oktober, 11 und 13 Uhr*). Und pünktlich zum Nikolaustag dreht sich dann alles um den „**Verrückten Weihnachtstraum**“ (*Termine: 6. Dezember, 11 und 13 Uhr*).

Veranstaltungsabsagen:

Aufgrund des von März bis Mai ausgesetzten Spiel- und Probenbetriebs konnte Mozarts Opera buffa „**Die Hochzeit des Figaro**“, eigentlich geplant als letzte Premiere der Spielzeit 2019/2020, nicht produziert werden. Somit entfällt auch die für Anfang Oktober vorgesehene Wiederaufnahme. Die Inszenierung wird in einer der folgenden Spielzeiten nachgeholt.

Auch das traditionelle Theaterfest muss zum Beginn der neuen Spielzeit ausfallen, da die Ausrichtung von Großveranstaltungen nach wie vor untersagt ist. Abgesagt werden außerdem das Konzert „Very British“ in der Philharmonie Essen, die Extras „Tat Ort Aalto“ und „mehrmusik“, die Premieren-Matineen sowie die Veranstaltungen der Reihe „It's Teatime“.

Das neue Programm von September bis Dezember 2020 im Überblick**„O du, mein holder Abendstern“**

Sängerfest mit Solistinnen und Solisten des Aalto-Theaters und Gästen

Premiere: 5. September 2020, Aalto-Theater

Weitere Vorstellungen: 12., 18. September 2020

Premiere

Orfeo|Euridice

Azione teatrale per musica von Christoph Willibald Gluck

Premiere: 26. September 2020, Aalto-Theater

Weitere Vorstellungen: 30. September; 3., 18., 25., 29. Oktober; 1., 7., 8. November; 13., 27. Dezember 2020

Tristan XS

Premiere: 2. November 2020, Aalto-Theater

Weitere Vorstellungen: 11., 21. Oktober; 26. November; 11. Dezember 2020

Die Fledermaus

Operette von Johann Strauß

Semikonzertante Aufführung

Vorstellungen: 31. Oktober; 15. November; 6., 31. Dezember 2020, Aalto-Theater

Premiere

Dido and Aeneas

Oper von Henry Purcell

Premiere: 21. November 2020, Aalto-Theater

Weitere Vorstellungen: 25., 29. November; 10., 20. Dezember 2020

Yesterdate – Ein Rendezvous mit den 60ern

Musical-Revue von Heribert Feckler und Marie-Helen Joël

Wiederaufnahme: 3., 4. Dezember 2020

La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi

Konzertante Aufführung

Wiederaufnahme: 18. Dezember 2020

Künstlerlesen

1. September, 6. Oktober; 3. November; 1. Dezember 2020, Café LIVRES
Familienprogramm:

Donnerröschen und der Forscherkönig

5. und 6. September, jeweils 15:00 Uhr, Aalto-Foyer

Buntes Herbstgeraschel

4. Oktober, 11:00 und 13:00 Uhr, Aalto-Foyer

Der verrückte Weihnachtstraum

6. Dezember, 11:00 und 13:00 Uhr, Aalto-Foyer

Informationen zum Kartenkauf**Vorverkauf für September 2020**

Der Kartenvorverkauf für den Ersatzspielplan September 2020 beginnt am **3. August 2020**. Eintrittskarten sind im TicketCenter erhältlich (II. Hagen 2, 45127 Essen). Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen während der Öffnungszeiten auch für telefonische Anfragen (T 02 01 81 22-200) sowie per E-Mail (tickets@theater-essen.de) zur Verfügung. Kartenkäufe über den Webshop sowie über www.eventim.de und externe Vorverkaufsstellen sind aktuell leider nicht möglich. Die TUP ist als Veranstalter verpflichtet, bei Kartenverkäufen und Reservierungen Namen und Anschrift der Kundinnen und Kunden aufzunehmen.

Das TicketCenter im II. Hagen 2 bleibt während der Theaterferien vom 29. Juni bis 16. August 2020 von montags bis freitags in der Zeit von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit findet auch unser telefonischer Service statt. Die Kasse am Aalto-Theater ist in der Zeit vom 29. Juni bis 18. August 2020 geschlossen.

Öffnungszeiten des TicketCenters ab dem 17. August 2020

Mo-Sa 10:00-16:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo 10:00-16:00 Uhr

Di-Fr 10:00-18:00 Uhr

Sa 10:00-16:00 Uhr

Die TUP bittet darum, bei Kartenkäufen im TicketCenter die eingeübten Hygiene- und Sicherheitsregeln einzuhalten.

Vorverkauf für den ursprünglichen Spielplan 2020/2021 eingestellt

Der Vorverkauf bzw. die Reservierungen für den ursprünglichen Spielplan der Spielzeit 2020/2021 sind eingestellt. Bisher eingegangene Reservierungen bleiben bestehen, sofern der Termin der Veranstaltung und die bisher genehmigten Platzkapazitäten aufrechterhalten bleiben. Bei Programmänderungen oder sollten wegen der geforderten Sitzplatzeinschränkungen Reservierungswünsche nicht erfüllt werden können, werden die Kundinnen und Kunden persönlich benachrichtigt.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

